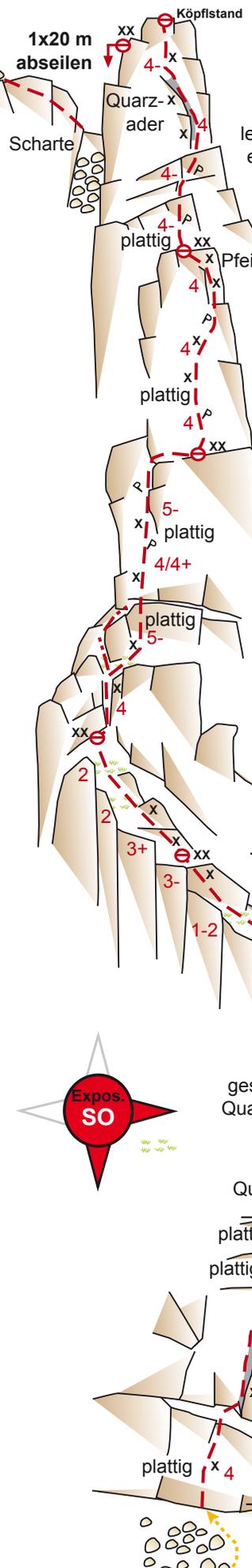
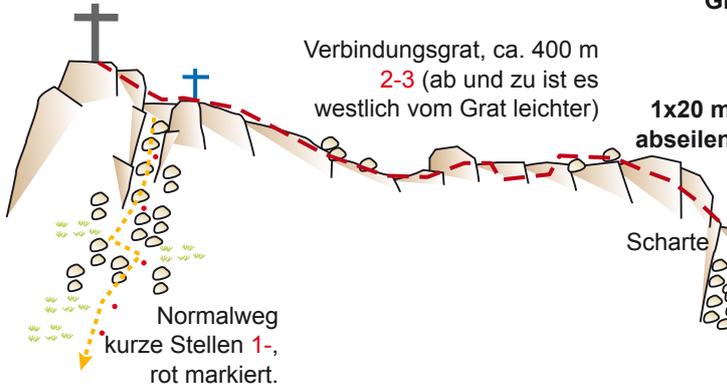


Gigalitz, 3001 m

Gigalitzturm, 2978 m

Gigalitz-Südostgrat

Verbindungsgrat, ca. 400 m
2-3 (ab und zu ist es westlich vom Grat leichter)



Vom Pfeilerkopf auf die andere Seite. Bei Normalhaken plattig hinauf, leicht rechts hinauf zu Quarzader (Bohrhaken), entlang der Haken hinauf auf den Gigalitzturm

4+

40 m

7.

Plattig hinauf, oben leicht nach rechts zur Kante. Links der Kante hinauf zum Standplatz auf einem Pfeilerkopf

4

30 m

6.

Die Verschneidung hinauf auf ein Band. In der Platte zu Bohrhaken (kann man links umgehen), gerade weiter an Platten zu Wulst. Dort nach rechts zum Standplatz

5-

42 m

5.

Zu Bohrhaken, dann links weiter zu Haken an Felsschuppe/Turm, links weiter in leichtem Gelände zu Stand

3+

35 m

4.

Zu Bohrhaken, dann linkshaltend gestuft weiter, nach plattiger Passage zum Standplatz

3-

40 m

3.

Kurz steiler, entlang der Quarzader hinauf, danach im leichten Gelände zu Standplatz

3+

45 m

2.

Über Platte zu Band, dann an Quarzriss hinauf (brüchig). Weiter plattig hinauf, bei letztem Bolt nach rechts zu Stand an Quarzader

5-

50 m

1.

Südostgrat Gigalitz

300 m
3 1/2 Std.

Diff. 5-

3,3 Std. mit MTB

4 Std. mit MTB

bergsteigen.com

Alpinverlag
www.alpinverlag.at

Topo: www.bergsteigen.com

Buchtipp:
„Klettern im leichten Fels“
www.alpinverlag.at



Bei Nässe und Schneelage ist der steile Abstieg auf dem Normalweg gefährlich!

